



Letztes «Aufbäumen» des Winters

Eigentlich hat der Frühling schon seit einiger Zeit Einzug gehalten. Beim Jugendzentrum i45 in Zug jedoch liessen es Wintersportler noch einmal richtig krachen. Für den City-Jibb wurde eine Menge Schnee angeschafft, und versierte Freestyler zeigten, was sie alles drauf haben. Zum Spass und für einen guten Zweck. Bild Christof Borner-Keller 14

INHALT

Agenda	20	Rätsel	10	TV/Radio	21
Forum	10/16	Ratgeber	12	Wetter	12
Dies&Das	18	Todesanzeigen	11	Immobilienmarkt	31/32/33

66, Internet: www.zugerzeitung.ch, E-Mail: redaktion@zugerzeitung.ch, Inserate: 041 725 44 44, Fax 041 725 44 33, Abonnemente:

...asiker von Z...
...ern und My Name ist
George. Unterwegs ist Annakin mit
ihrem neuen Album «Stand Your
Ground». Die organischen Töne von
Bassgitarren und Hörnern vermischen
sich mit Glockenspiel und
Synthesyzern oder Streichern und
verleihen den eingängigen Kompositionen
Schwereelosigkeit.

Freestyle auf Schnee in der i45

ZUG red. Am Samstag, 29. März, findet beim Jugendkulturzentrum i45 ab 15 Uhr eine öffentliche Ski- und Snowboardveranstaltung statt: City-Jibb. Schauplatz ist ein kleiner Freestylepark mit einer Rampe, wo Sportler sich vor Ort anmelden und gleich ihr Können demonstrieren können. Zum Abschluss gibt es eine Afterparty. Der Eintritt ist am Nachmittag gratis, zur Party ab 19 Uhr 15 Franken.

«Tec
Kinder
Bühne,
Teddy
verabre
Die
Nachm
kaum
die B
die Kle
eingela
süchtig
sich zu
die Mu
kreuz
findet
erklärt
Ziel ist
näherzu
Ein Prog
«Ab a
diesjähri

Skifahren mitten in der Stadt

ZUG red. Am Samstag findet auf dem Areal des Jugendkulturzentrums Industrie 45 eine öffentliche Snowboard- und Skiveranstaltung statt. Damit wollen die Veranstalter, die Wintersaison gebührend abschliessen, wie sie in einer Mitteilung schreiben. Der Vorplatz des Jugendkulturzentrums wird dazu zu einem Freestyle-Park umfunktioniert. Wer sein Können zeigen will, kann dies ab 15 Uhr tun. Anmeldungen von Fahrern werden direkt vor Ort entgegengenommen. Für das Publikum gibt es Livemusik sowie eine Bar und Verpflegungsstände. Ab 19 Uhr beginnt dann die Afterparty in der Industrie 45. Zu hören sind dort die Bands 2mal2 aus Hünenberg, Jack & Luu (SG) und Mistayachi (AG).

Das erste «City Jibb» in der Industrie 45

STRASSENUMFRAGE Ein «Snow-Fun-Park» mitten in Zug - Wie war's?



Sandra Scheuber, Zug
(Jugendarbeiterin I45)

«Es ist wichtig, dass die Jugend mitwirken kann. Innerhalb von zwei Monaten stand der Event.»

Als ehemalige Snowboardlehrerin bin ich vom «City Jibb» natürlich begeistert! Die Stimmung unter den Freestyle-Fahrern war grandios. Der Anlass war definitiv ein Erfolg. Ich wünsche mir fürs nächste Mal einfach noch mehr Zuschauer.



Rafael Dubach, Zug

«Meine Erwartungen an den Anlass wurden erfüllt. Es war ein grandioser Event.»

Das «City Jibb» gefällt mir sehr gut. Schnee, Rails, passende Musik, aufgestellte Leute und erfrischende Getränke, was will man mehr? Meine Erwartungen an den ersten «City Jibb» wurden zu 100 Prozent erfüllt - es war grandios!



Nadine Müller, Hünenberg See

«City Jibb muss unbedingt wieder organisiert werden. Es macht so viel Spass hier zu fahren.»

Ich fahre seit fünf Jahren Snowboard und bin oft mit Jungs auf der Piste. Da stört es mich nicht, dass ich auch heute eine der einzigen Frauen bin. Das erste «City Jibb» ist dem OK echt gelungen. Meine Erwartungen haben sie übertroffen!

Für Sie war unterwegs: Laura Hürlimann

ort für die Freestyler

